

z. N. 55960

Spilgen
POSTCONDUCTEUR IM ZI
STRODL-ISCHEL

Fraulein Marie von Najmayer

Ischl

Ahorn-gasse 9





J.M. 55960

H. Pulgen, den 24/8 92



Mein liebes gutes
bestes Fräulein!

Ein paar Worte des Dankes
muß ich Ihnen doch sagen,
dafür meine liebe Freundin,
daß es Ihnen wieder
besser geht. Goda läßt mir
die herzlichsten Grüße an

Sie auf, und Sie möchten
nur ja eifrig fortfahren
auf dem schönen Wege,
den Sie jetzt eingeschlagen
haben. Ich wünsche inigst
daß die furchtbare Hitze
Ihnen nicht schade. Wir
seufzen vergeblich nach ei-
nem Tropfen Regen, werden
vom Staub aufgefressen - in

Pilgen: wer hätte das für
möglich gehalten?

Die Furcht vor den Blättern
hielt in diesem Jahre viele
Leute fern, wir haben aber
Familienbesuch gehabt, Ida
und ich. Erst seit vorgestern
sind wir wieder zu einem
kleinen Kreise zusammenge-
schmolzen, - im Sinne des
Wortes!

Von Betty, die sich jedesmal
nach Ihnen erkundigt, kommen
häufige und gute Nachrichten.
Meiner armen Schwester geht es
etwas besser. Ich will am 7^{ten} von
hier abreisen, und am 10^{ten} in Prag
eintreffen.



Tausend allerbesten Grüße, und
viele Empfehlungen an Fräulein
Mansory, die gewiß wieder so lieb u.
gut sein wird uns Nachrichten von
Ihnen zu geben. Ihre sehr getreue alle
Freundin Marie